MONOLOG · GEGENWART

Charlie: Müde ist, wenn Schlaf hilft.

Freier Text von SceneTalent

Dauer: ca. 2 Min · Figur: offen besetzbar · Spielalter: ca. 27–32 · Sprache: Alltagssprache

Situation. Inhaltshinweis: Dieser Text handelt von einer schweren chronischen Erkrankung (ME/CFS). Ein Schlafzimmer in Wiesbaden, Dienstag, früher Nachmittag. Die Vorhänge sind zugezogen. Auf dem Nachttisch stehen Wasser, Tabletten und ein Handy mit gedimmtem Bildschirm. Charlie, neunundzwanzig, hat im Eventmanagement gearbeitet. Seit einer Infektion vor zwei Jahren ist Charlie schwer an ME/CFS erkrankt, einer Krankheit, bei der schon kleine Anstrengungen zu tagelanger Verschlechterung führen. Gestern hat das frühere Team ohne Charlie Abschied gefeiert. Jetzt nimmt Charlie eine Sprachnachricht auf, vorbereitet über zwei Tage.

(Ein Zimmer im Halbdunkel. Die Vorhänge sind zugezogen, eine Schlafmaske liegt auf dem Kopfkissen, daneben Ohrstöpsel. Charlie, neunundzwanzig, liegt im Bett, das Handy dicht vor dem Mund, und flüstert.)

Hallo, Team. Ich bin’s. Charlie. Ich weiß, ihr habt gestern meinen Abschied gefeiert, ohne mich. Lena hat mir ein Foto vom Kuchen geschickt. Danke. Ich hab mir das Foto lange angeguckt. Mit einem Auge, weil das Licht vom Display wehtut.

Ich flüstere, weil meine Stimme Kraft kostet. Alles kostet Kraft. Diese Nachricht hab ich in drei Teilen vorbereitet, über zwei Tage. Wenn ich zu lange rede, liege ich morgen den ganzen Tag flach. So funktioniert das. Man nennt es Crash. Klingt cool. Ist es nicht.

Vor zwei Jahren hab ich mit euch die Messe in Hamburg gemacht. Drei Tage, vier Stunden Schlaf pro Nacht, und danach bin ich noch joggen gegangen. Dann kam diese Infektion. Harmlos, dachte ich. Und dann bin ich nicht mehr gesund geworden. Nicht ein bisschen. *(Pause.)* Die meisten denken, ich bin müde. Ich bin nicht müde. Müde ist, wenn Schlaf hilft.

Ich wollte euch nur sagen: Ich bin nicht weg, weil ich nicht wollte. Ich bin weg, weil mein Körper eine Tür zugemacht hat. Und ich such jeden Tag den Schlüssel. Es gibt noch keinen. Die Forschung sucht auch. Viel zu langsam.

(Leiser.) Wenn ihr mal an mich denkt, dann bitte nicht mit Mitleid. Denkt an die Messe. An den Abend, an dem ich auf dem Tisch getanzt hab. Das war ich. Das bin ich noch. Nur eben im Dunkeln.

(Charlie lässt das Handy sinken und schließt die Augen.)

Freier Text © SceneTalent. Frei nutzbar zum Üben, im Unterricht, beim Vorsprechen und für Self-Tapes – bitte mit Quellenangabe „Text: SceneTalent (scenetalent.com)“. Veröffentlichung oder Weitergabe des Textes nur mit unserem Einverständnis.